

## War and Trauma Issue

### Abstracts for translation

#### **Warum Krieg**

Courtenay Young

*Dieser Aufsatz ist ein Versuch, eine grundlegende Frage über das abweichende menschliche Verhalten in Kriegszeiten zu beantworten. Im Tierreich gibt es nur sehr wenige Beispiele für ein solches Verhalten, daher das Wort „aberrant“. Das menschliche Tier ist möglicherweise das einzige Tier auf dem Planeten, das anhaltende Aggression (Kriegsführung) gegen andere seiner eigenen Spezies führt. Es gibt viele Beispiele für Ärger oder Wut und sogar für andere abweichende Verhaltensweisen (wie Missbrauch), aber anhaltende und gezielte Wut gegen andere Gruppierungen der selben Spezies ist extrem selten, wenn nicht sogar einzigartig. Warum ist das so?*

---

#### **Zeitgenössische Reichsische Analyse und Kriegstrauma**

Edoardo Pera

*Dieser Artikel basiert auf den Erfahrungen des Autors, hauptsächlich im Nahen Osten, in Nach-Notfall-Missionen in den letzten 20 Jahren. Es ist eine Erforschung des Kriegstraumas und wie Zeitgenössische Reichsische Analyse daraus einen Sinn macht und den Betroffenen möglicherweise helfen kann, sogar in Kombination mit anderen Ansätzen. Angesichts der komplexen sozialen, kulturellen und politischen Landschaft steht unsere Forschung noch am Anfang, wenn es darum geht, die Elemente des Kriegstraumas besser zu verstehen und körperliche Interventionen vorzuschlagen. In der Praxis gibt es jedoch bestimmte Schritte, die möglich sind, und andere, die nicht durchgeführt werden können.*

---

#### **Giving Birth in a War Environment Entbindung in einer Kriegsumgebung**

Ein Interview mit der ukrainischen Geburtspädagogin Hanna Kemp

Christina Bogdanova

*Hanna Kemp ist eine ukrainische Geburtshelferin und Spezialistin für postpartale Rehabilitation, die international mit ukrainischen Frauen arbeitet. In diesem Gespräch mit unserer stellvertretenden*

# INTERNATIONAL BODY PSYCHOTHERAPY JOURNAL

## The Art and Science of Somatic Praxis

Published by the European and United States Associations for Body Psychotherapy and Somatic Psychology

*Redakteurin Christina Bogdanova gibt sie uns einen detaillierten Bericht über die Kriegserfahrungen von Frauen – schwanger zu sein und in Kriegsgebieten zu gebären, als Flüchtling zu leben, insbesondere wenn sie schwanger sind oder kleine Kinder haben, Kinder mit geringen Ressourcen im Ausland großzuziehen, wo sie oft gemobbt werden. Nachdem sie selbst mit ihren Kindern aus der Ukraine geflohen ist, tastet sie den Verlust der Identität, die Einsamkeit, die nie nachlassende Wachsamkeit, die ungewisse Zukunft an. Sie bietet jetzt ukrainischen Frauen Online-Unterstützungskreise an und teilt mit uns die Bedeutung von Berührungs- und Trauma-informierten Massagen sowie somatische Strategien zur Unterstützung von Menschen mit Kriegstrauma.*

---

### **Stärkung von Kindern und Betreuern, die von den Gräueltaten des Krieges betroffen sind**

Maggie Kline

Der Krieg hinterlässt bei allen seine Spuren, aber Kinder sind am verwundbarsten. Ihre wachsenden Gehirne und Körper bilden implizite und explizite Abdrücke von dem, was sie durch ihre Sinne aufnehmen. Diese Abdrücke formen die Anatomie und Physiologie von Gehirn und Körper. Wenn sie ihrer Kindheit beraubt werden, werden sie dann aufwachsen und die Welt (und andere) nur als gefährlich wahrnehmen? Oder ist es ihnen möglich, die Welt auch mit sicheren Orten wahrzunehmen? Wir sind zum Handeln aufgerufen, um ihnen durch unsere freundlichen Augen und beruhigenden sicheren Berührungen eine Welt voller natürlicher Schönheit, Wunder und Freude zu zeigen. Das Resilience-Roadmap-Modell bietet einen Plan zur Bereitstellung externer Koregulierungsressourcen, um der Angst vor kriegsbedingten Bedrohungsreaktionen entgegenzuwirken, indem die Grundlagen einer gesunden Bindung genutzt werden. Durch die Kombination von Prinzipien des Somatic Experiencing® mit Zeichnen und Bewegung können interozeptive Erfahrungen von Sicherheit und Selbstschutz traumatische Eindrücke in neue Geschichten mit einem triumphalen Ende verwandeln. Mögen Sie sich inspirieren lassen, sich der Bewegung anzuschließen, um Samen des Wohlbefindens für die Kinder der Welt zu säen.

---

### **Gnerationenübergreifendes Trauma**

Die Rolle des Kriegergesprächs

Sally E. Watson

Dieser Artikel konzentriert sich auf die Beziehung zwischen dem Kriegergespräch und dem generationsübergreifenden Trauma. Es werden Forschungsergebnisse aus einer umfassenden Studie über Kriegergespräche in einem langwierigen zeitgenössischen Konflikt verwendet, um zu untersuchen, wie Traumata über Generationen hinweg weitergegeben werden. Es werden ein

---

Editor-In-Chief Madlen Algfari [editorinchief@ibpj.org](mailto:editorinchief@ibpj.org)

Deputy Editor Aline LaPierre [deputyeditor@ibpj.org](mailto:deputyeditor@ibpj.org) • Managing Editor Antigone Oreopoulou [managingeditor@ibpj.org](mailto:managingeditor@ibpj.org)

# INTERNATIONAL **BODY PSYCHOTHERAPY** JOURNAL

## The Art and Science of Somatic Praxis

Published by the European and United States Associations for Body Psychotherapy and Somatic Psychology

Trauma-informierter Ansatz zum Verständnis generationsübergreifender Traumata skizziert und Argumente für einen somatischen Fokus auf Traumaheilung vorgestellt.

---

### **Organisation einer schnellen Reaktion auf Kriegstrauma**

Lehren aus der Somatic Experiencing Ukraine Task Force

Melissa Sinclair

Im Februar 2022 wurde die Somatic Experiencing Ukraine Task Force (SEUTF) gegründet, um auf die Krise in Europa zu reagieren, die durch die Eskalation des russisch-ukrainischen Krieges verursacht wurde. Diese schnelle Mobilisierung und die gesammelten Ressourcen zur Bewältigung von Kriegstraumata sind eine gemeinsame Anstrengung von Hunderten von Freiwilligen aus 37 Ländern auf vier Kontinenten und stellen eine historische Premiere für die globale SE®-Gemeinschaft dar. Dieser Artikel dokumentiert die Prozesse und Ergebnisse des SEUTF, um beste Vorgehensweisen für andere Körperpsychotherapeuten vorzustellen, die möglicherweise effektive, kooperative Antworten auf das durch Krieg und andere kollektive Krisenmomente verursachte Trauma in Echtzeit organisieren und aufrechterhalten möchten, je nach Spezifik der Situation .

---

### **Untersuchung des Zusammenhangs zwischen dem Mikrobiom und dem Hirn**

Ein Gespräch mit Ioannis Gampierakis

Antigone Oreopoulou and Aline LaPierre

*Entzündung ist die ursprüngliche Reaktion des Körpers auf Bedrohungen, seine erste Verteidigungslinie gegen Verletzungen und fremde Krankheitserreger. Aber während sich moderne Bedrohungen weiterentwickeln, entdeckt die Wissenschaft, wie Entzündungen unter der Oberfläche brodeln, nicht nur bei führenden Todesursachen wie Herzkrankheiten und Krebs, sondern auch bei psychologischen Symptomen wie Depressionen und Angstzuständen.*

*In diesem Gespräch diskutiert der Harvard-Neurobiologe Ioannis Gampierakis seine Forschung über die Auswirkungen von entzündlichem Stress auf Depressionen und Angstzustände – ein Paradigmenwechsel im Verständnis der Rolle des Darms, des Mikrobioms, der systemischen Entzündung, des Immunsystems und der Neurogenese bei Erwachsenen und wie Sie alle zur Gehirnfunktion beitragen.*

---

### **Fallstudienforschung**

Courtenay Young

---

Editor-In-Chief Madlen Algfari [editorinchief@ibpj.org](mailto:editorinchief@ibpj.org)

Deputy Editor Aline LaPierre [deputyeditor@ibpj.org](mailto:deputyeditor@ibpj.org) • Managing Editor Antigone Oreopoulou [managingeditor@ibpj.org](mailto:managingeditor@ibpj.org)

# INTERNATIONAL **BODY PSYCHOTHERAPY** JOURNAL

## The Art and Science of Somatic Praxis

Published by the European and United States Associations for Body Psychotherapy and Somatic Psychology

Dieser kurz Artikel beurteilt drei Bücher über Fallstudien und kündigt ein projekt zur Entwicklung eines weiteren Buchs über körperliche Psychotherapiefall-studien.

---

### **Aus dem Zweiten Weltkrieg mit Barmherzigkeit**

Der Calatonia® Somatic Approach für globale Reorganisation  
und gegenseitige Regulierung von Soma und Psyche

Anita Ribeiro Blanchard

Calatonia ist ein somatischer Ansatz, der auf der Wiederherstellung selbstregulierter Zustände basiert und von Pethö Sándor, einem ungarischen Arzt, entwickelt wurde, der während des Zweiten Weltkriegs in verschiedenen Flüchtlingslagern als Arzt für das Rote Kreuz arbeitete. Ursprünglich ein traumabasierter Ansatz, der später in die psychotherapeutischen Behandlungen in Brasilien integriert wurde, wo sich Sándor in den 1950er Jahren niederließ. Dieser Artikel soll die Aufmerksamkeit auf diese Technik für die Erforschung und den Einsatz in aktuellen globalen Kriegssituationen und Fluchtsituationen lenken.

---

### **Körperpsychotherapie in Spanien**

Somatische historische Meilensteine und spanische charakteranalytische  
Psychotherapie

José Martín Amenabar Beitia

Dieser Artikel behandelt einige historische Meilensteine der Körperpsychotherapie weltweit und bietet einen Überblick über verschiedene Modelle im spanischen Feld, wobei er die Aufmerksamkeit auf die charakteranalytische Psychotherapie lenkt, einen der relevantesten aktuellen Beiträge zur Körperpsychotherapie aufgrund ihres nationalen und internationalen Einflusses. Der Autor geht dann auf einige der Themen ein, die er aus historischer und methodologischer Sicht und für die Zukunft der Körperpsychotherapie für vorrangig hält.

---

Editor-In-Chief *Madlen Algafari* [editorinchief@ibpj.org](mailto:editorinchief@ibpj.org)

Deputy Editor *Aline LaPierre* [deputyeditor@ibpj.org](mailto:deputyeditor@ibpj.org) • Managing Editor *Antigone Oreopoulou* [managingeditor@ibpj.org](mailto:managingeditor@ibpj.org)